

Spielplan



KURZFILME zum kurdischen Filmfest prgtopdf (OmU) *Kurdisches Filmfest*

Fr
27.11.
19:00

Neun kurze Filme unterschiedlicher Genres

Div. Div., 100 Min.
Regie: Div.

Human and human+1 (Iran - Animation) 4min

Der Mensch wurde aus dem Paradies vertrieben und auf die Erde verbannt. Er bringt eine Generation hervor, die auf Erden korumpiert und stiehlt.

Sprachloser Traum (Türkei - Spielfilm) 9min

Ein fünfjähriges Mädchen entwickelt große Angst vor Dingen, die es im Alltag hört. Es fürchtet, seine Sprache zu verlieren, und verteidigt sie aus dieser Angst heraus. Aufgrund dieser Angst wird das übermäßige Sprechen nicht mehr als kindliche Beschäftigung oder Spiel wahrgenommen, sondern als Akt des Widerstands zur Bewahrung der Sprache.

Ich hasse den Geruch nach Apfel (Irak - Spielfilm) 4min

Eine traumatisierte Überlebende aus Halabdscha erlebt täglich die Illusion, dass ihre verlorene Familie gemeinsam mit ihr eine Mahlzeit einnimmt. Doch in dem Moment, in dem der eindringliche Geruch von Äpfeln – das Zeichen des Giftgasangriffs – den Raum erfüllt, zerbricht die Illusion und lässt sie mit ihrer schmerzhaften Realität zurück.

Sohn (Iran - Spielfilm) 17min

In einem Dorf in Kurdistan wartet eine alte Mutter auf die Rückkehr ihres Sohnes aus dem Militärdienst. Nach dessen langer Abwesenheit versucht sie, ihn ausfindig zu machen, stößt dabei jedoch auf ein Geheimnis, das sie in ein Dilemma hinsichtlich der Identität ihres Sohnes stürzt.

Vögel wo keine Bäume sind (Syrien - Spielfilm) 18min

Auf der Suche nach Erinnerungen an seinen als Märtyrer gestorbenen Vater kämpft ein junger Kurde in Damaskus mit Sprach- und Identitätsproblemen, angetrieben von der Frage: „Warum sprechen wir unsere Sprache nicht?“

Fate (Iran - Spielfilm) 4min

Eine Mutter will für ihren Sohn nur das Beste. Sie geht zur besten Ärztin der Region um Hilfe für seine angebliche "Krankheit" zu bekommen.

Die Hochzeit der Pirs (Türkei/Iran - Dokumentation) 20min

Die Gorani-Kurden in der iranischen Region Hawraman bewahren bis heute eine jahrtausendealte Tradition. Jeden Winter versammeln sie sich, um Pir Shaliyar zu gedenken, der im Dorf Uraman Taht am Fuße des Zagrosgebirges lebte, und stellen seine legendäre Hochzeit rituell nach. Inspiriert von der tief verwurzelten Kultur der Region, wird diese Zeremonie, die mit Gebeten und Dhikr verbunden ist, jährlich als spirituelle Reise wiederholt.

Reborn (Irak - Spielfilm) 1min

Ein junger Mann, erdrückt von der Last einer turbulenten Welt, steht an einem lebensverändernden Scheideweg.

Ishaq (Iraq - Spielfilm) 20min

Nachdem sie ihre Tochter an den IS verloren hat, reist eine deutsche Großmutter in den irakischen Teil Kurdistans, um ihren Enkel Ishaq zu treffen. Trotz kultureller Barrieren und der Last eines gemeinsamen Traumas fällt es ihr schwer, einen Draht zu ihm zu finden. Doch als ihre Rückkehr nach Deutschland näher rückt, sieht sie sich gezwungen, eine folgenschwere Entscheidung zu treffen.